

ThinPrint startet Zertifizierungsprogramm für Hardwarehersteller

Am neuen ThinPrint Device Certificate erkennen Kunden und Channel-Partner auf einen Blick geprüfte Geräte mit .print-Technologie

(Berlin, 26. Oktober 2010) Cloud-Printing-Experte ThinPrint startet ein Zertifizierungsprogramm für OEM-Partner, die den .print-Client in ihre Geräte integriert haben. Nur Geräte, die den standardisierten Test erfolgreich durchlaufen, erhalten das ThinPrint Device Certificate und werden auf der Website des Software-Herstellers als empfohlenes Gerät gelistet. So bietet das Unternehmen allen Kunden, potentiellen Kunden und Channel-Partnern eine verlässliche Entscheidungshilfe bei der Auswahl geeigneter Hardware.

Bereits kurz nach der Firmengründung von ThinPrint und der Veröffentlichung der ersten Druckoptimierungs-Software der Produktfamilie ThinPrint .print im Jahr 1999 begannen die ersten Hardwarehersteller mit der Integration der .print-Technologie in ihre Produkte. Durch die Einbettung des .print-Clients sind Geräte in der Lage, die bandbreitenoptimierten und hoch komprimierten ThinPrint-Druckdaten zu empfangen. Mittels zusätzlicher Features wie .print AutoConnect können clientseitig konfigurierte Drucker komfortabel in die Session oder auf dem Druckserver gemappt werden. Das .print Management Center ermöglicht zudem die zentrale Verwaltung der Druckwarteschlangen aller .print-fähigen Geräte. Sämtliche Features, die ein .print Client mitbringt, wie z.B. auch die Möglichkeit, SSL-verschlüsselte Druckdaten zu empfangen, werden im jeweiligen Zertifikat dokumentiert. Zu den OEM-Partnern des Unternehmens gehören heute alle führenden Thin-Client- und Druckerhersteller sowie Hersteller von internen Schnittstellenkarten und externen Druckservern.

Um für mehr Übersichtlichkeit zu sorgen, entschloss sich ThinPrint nun zur Einführung eines standardisierten Tests. Erfolgreich geprüfte Geräte erhalten das ThinPrint Device Certificate.

„Ein Vorteil für unsere Kunden ist die breite Verfügbarkeit unseres .print-Clients für eine Vielzahl von Thin Clients, Druckern und externen Printservern“, so Frank Hoffmann, Director Strategic Relationships der ThinPrint AG. „Mit dem neuen ThinPrint-Zertifikat schaffen wir nun deutlich mehr Transparenz in Bezug auf die unterstützten Protokolle und

Features. Das hilft unseren Kunden und Partnern bei der Auswahl der richtigen Hardware in ihren Projekten.“

Zu den ersten Herstellern mit zertifizierten Geräten zählen HP, Igel, Samsung, SEH, Silex, Wyse und 10ZiG.

Weitere Infos: www.thinprint.de/Zertifikat

Diese Presseinformation ist unter www.thinprint.de/presseinfos, Pressefotos sind hier verfügbar: www.thinprint.de/pressefotos.

ThinPrint AG

ThinPrint ist Marktführer für Cloud-Printing-Lösungen. Die von ThinPrint entwickelte .print-Technologie hat sich als technologisch führende Druckmanagementsoftware etabliert und kommt heute in Unternehmen jeder Branche und Größe in allen Regionen der Welt erfolgreich zum Einsatz. Das Anwendungsspektrum der .print-Technologie ist dabei breit gefächert und sorgt u.a. in Terminal-Services-Umgebungen, Client-Server-Architekturen, SAP-Umgebungen, Web- und mobilen Anwendungen, beim Host-Printing sowie in virtualisierten Server- oder Desktopumgebungen für hocheffizientes Print-Management. Ein dichtes Vertriebsnetz mit mehr als 500 qualifizierten Distributoren und Resellern in über 80 Ländern stellt eine optimale Kundenbetreuung vor Ort sicher. 160 ThinPrint-Mitarbeiter sorgen darüber hinaus am Hauptsitz Berlin (Deutschland) sowie in Niederlassungen in Denver/Colorado (USA), Cleveland/Ohio (USA) und Sydney (Australien) für stetes Wachstum. Strategische und OEM-Partnerschaften mit weltweit führenden Hardware- und Softwareherstellern sorgen dafür, dass die ThinPrint .print-Technologie wie keine andere Druckmanagementlösung in nahezu jeder verteilten Netzwerkumgebung mit Druckern, Printboxen und ThinClients von Herstellern wie Hewlett & Packard, Lexmark, Kyocera-Mita, Ricoh, SEH, Wyse, Neoware u.v.m. eingesetzt werden kann. Zu den wichtigsten strategischen Partnern des Unternehmens zählen unter anderen Citrix, Juniper Networks, Microsoft und VMware.

Ansprechpartnerin für die Presse:

ThinPrint, Silke Kluckert, Public Relations Manager,
Tel.: +49.30.394931-66, Fax: +49.30.394931-99,
E-Mail: press@thinprint.com, www.thinprint.de